

Sardina ina ina cocodrillula

Kinderlied aus Italien
Arr. VM

Vivace ♩ = 80

The musical score is written for a single melodic line in G major (one flat) and common time (C). It consists of two staves. The first staff contains measures 1 through 4, and the second staff contains measures 5 through 8. Chord symbols (B, Ebm, F, B) are placed above the staves. The lyrics are written below the notes. Measure 1 starts with a treble clef and a key signature of one flat. The tempo is marked 'Vivace' with a quarter note equal to 80 beats per minute. The lyrics are: 'Sar - di-na i-na i-na coc-co - dril - lu - la e cri cri cri e cra cra cra, sar - di-na i-na i-na coc-co - dril - lu - la, chi fuo - ri res - te - rà!'.

B Ebm F B

Sar - di-na i-na i-na coc-co - dril - lu - la e cri cri cri e cra cra cra, sar -

5 B Ebm F B

di-na i-na i-na coc-co - dril - lu - la, chi fuo - ri res - te - rà!

Man klatscht Viertel durch.

Bei *cri cri cri* und *cra cra cra* wird leicht gekitzelt, statt zu klatschen.

sardina = Sardine

cocodrillo = Krokodil ("drillula" = verniedlichung/veralbern)

cri cri cri, cra cra cra = Tierlaut (Frösche in Italien)

chi fuori resterà = einer wird draußen bleiben (/ki fuori resterà/)

1) Rechts und links unterscheiden

- Imitationsspiel mit der linken Hand; nach ein Paar Runden kontrolliert L ob es wirklich die linke ist und weist verbal ("das andere Links") oder nonverbal daraufhin; rechts bleibt hinter dem Rücken
- einen Ärmel nach oben krempeln (geht nur, wenn alle lange Ärmel anhaben)
- Punkt auf eine Hand aufkleben oder aufmalen
- Bändchen/Tuch um Handgelenk binden (Achtung: KK können sich es abreißen, o.Ä.)

2) Klatschrunde

Linke Hand bleibt auf dem linken Knie entspannt liegen.

Rechte Hand spielt ein Paar Runden ein Imitierspiel und bleibt in der Luft über dem r. Knie stehen.

Die Hände von jedem im Kreis sollten l. liegen und r. schweben.

Der Kreis verengt sich und die Hände berühren sich.

Der Reihe nach klatscht man mit der r. Hand auf die r. des linken Nachbarn.

3) Fangen auf *rà*

L macht das Fangen und Ausweichen auf der Silbe *rà* vor. Einfacher ist es mit Auftakt *te*.

Wer gefangen wurde, muss aus dem Kreis raus. Wenn man erfolgreich ausgewichen ist, muss der Fänger raus.

L lässt ein Paar mal nur das Fangen und Ausweichen üben (Kind mit Namen aufrufen).

4) Mit Lied

Dann geht es gleich mit dem ganzen Lied weiter. L singt.

Wenn es eine kleine Gruppe ist, kann man machen, dass jeder einmal anfängt. Bei großen Gruppen fängt immer der an, der nach dem Gefangenen/Ausgewichenen K sitzt.

Kulturellen Kontext

Es hat keine spezifische Bedeutung und es wird auch nicht bei bestimmten Anlässen gespielt. Es ist ein Hauptsächlich wird es einem auf dem Pausenhof oder in Sommerhorte von K zu K gelehrt und weitergegeben. Dieses Spiel ist für Grundschulkinder.

Links

https://www.youtube.com/watch?v=ZIOeaQ_AAc0 (Kinderchor)

<https://www.youtube.com/watch?v=BQabX0UO0tE> (authentische Anleitung)

<https://www.youtube.com/watch?v=XiugLUnoFFE> (vereinfachte deutsche Version mit Klatschspiel)

<https://www.youtube.com/watch?v=wVISQzexUW8> (Klatschrunde von oben)

<https://www.facebook.com/piccolaengland/videos/sardina-ina-ina-coccodri-lu-la/540197494322401/>

(Großgruppe mit Ausscheiden)